

Eltern- und Schülerinformationen zur Nutzung von Videounterricht

Die Corona bedingte Sondersituation stellt die gesamte Schulfamilie vor neue und große Herausforderungen. Wir alle verfolgen mit großem Engagement das Ziel, die Schülerinnen und Schüler auch in dieser Zeit bestmöglich pädagogisch zu begleiten – selbstverständlich auch bei punktuellen Klassen- oder Schulschließungen, bei Erkrankungen, die den Schulbesuch verhindern oder bei Quarantänemaßnahmen. Um die Unterrichtsbeeinträchtigungen abzufangen, können und sollen auch digitale Werkzeuge herangezogen werden, um ortsunabhängig kommunizieren, lernen und arbeiten zu können. Hierfür wurde auch die Bayerische Schulordnung aktualisiert.

Das System Cisco Webex Meetings bietet datenschutzkonform über die Deutsche Telekom Möglichkeiten zur Aufrechterhaltung der Kommunikation innerhalb der Schulfamilie und zum „Lernen zuhause“, insbesondere durch Gruppen- und 1:1 - Kommunikation mittels Chat, Telefon- und Videokonferenz.

1. Einverständnis der Nutzung

Eine Nutzung der Videokonferenzlösung Cisco Webex Meetings ist nur möglich, wenn die Nutzerinnen und Nutzer ihre schriftliche **Einwilligung in die damit verbundene Datenverarbeitung** erklären. Bei minderjährigen Schülerinnen und Schülern ist die Einwilligung der Erziehungsberechtigten erforderlich. Bei Minderjährigen zwischen 14 und 18 Jahren ist zusätzlich zur Einwilligung der Erziehungsberechtigten die eigene Zustimmung erforderlich.

Füllen Sie bitte die beigefügte Einwilligung aus und lassen Sie diese der Schule so bald wie möglich zurückgeben. Nur so kann ein zügiger Einsatz der Anwendung sichergestellt werden.

Mit der Einwilligung in die Datenverarbeitung akzeptieren die Nutzerinnen und Nutzer gleichzeitig die **Nutzungsbedingungen** der Schule.

Angeordneter Distanzunterricht unterliegt gesonderten Regelungen.

2. Erstellung der Nutzerkonten

Zur Nutzung durch die Schülerinnen und Schüler werden keine Nutzerkonten angelegt. Die Teilnahme erfolgt über einen Link bzw. eine Raumnummer und ggf. ein Kennwort.

3. Nutzungsumfang

- Das System bietet die Möglichkeit, in jedem virtuellen Klassenraum eine **Video- oder Telefonkonferenz** mit Teilnehmern des Kurses durchzuführen. Der Raum kann nach Zutritt aller Teilnehmer geschlossen werden, dass dritte auch bei Kenntnis der Raumdaten nicht ungewollt beitreten können. Jeder Teilnehmer kann dabei wählen, ob sein Videobild die ganze Zeit übertragen wird oder nicht. Jedoch kann innerhalb der anwesenden Teilnehmer der Benutzername eingesehen werden. Nur Lehrkräfte können Videokonferenzen initiieren. Jeder kann sein Videobild und seinen Ton jederzeit aktivieren oder deaktivieren (z B. bei Nebengeräuschen). Weder Lehrkräfte noch Schülerinnen oder Schüler wird es durch das System ermöglicht, Videokonferenzen aufzuzeichnen.
- Die Teilnahme an einer Telefon-/Videokonferenz ist ggf. auch mit einem (Festnetz-)Telefon möglich; somit ist die Verwendung eines digitalen Endgeräts nicht unbedingt erforderlich.
- Die Lehrkraft kann im Kursraum für die Schülerinnen und Schüler Dateien oder Bildschirmhalte bereitstellen (Freigabe). Mit Zustimmung der Lehrkraft ist dies auch für die Teilnehmenden möglich.
- Die Anwendung kann an PCs über einen **Internetbrowser** genutzt werden. Daneben steht es den Nutzerinnen und Nutzern frei, die Anwendung über eine **App** für mobile Geräte zu nutzen (Android und iOS). Hierfür muss die Nutzerin oder der Nutzer sich für eine Installation der entsprechenden App entscheiden.

Bedingungen zur Nutzung von *Cisco Webex Meetings* für Schülerinnen und Schüler der Ascapha-Schule Mainaschaff

1. Anwendungsbereich

Diese Bedingungen regeln die Nutzung des von der Schule bereitgestellten digitalen Kommunikationswerkzeugs *Cisco Webex Meetings*. Sie gelten für alle Schülerinnen und Schüler, die *Webex Meetings* nutzen.

2. Zulässige Nutzung

Die Nutzung der Plattform ist nur für schulische Zwecke zulässig. Sie dient dazu, die aktuell notwendigen schulischen Kommunikations- und Lernangebote zu unterstützen und dabei das Angebot von *mebis – Landesmedienzentrum Bayern* sinnvoll zu ergänzen.

3. Nutzung mit privaten Geräten

Die Nutzung von *Webex Meetings* ist grundsätzlich über den Internetbrowser des Nutzer-Geräts (PC) möglich. Die Installation der *Webex*-App auf mobilen Geräten (Android/iOS) erfolgt ggf. in eigener Verantwortung der Nutzerinnen und Nutzer.

4. Datenschutz und Datensicherheit

- Die Aufzeichnung einer Bild-, Ton- oder Videoübertragung, z. B. durch eine Software oder das Abfotografieren des Bildschirms, ist nicht gestattet.
- Die Kamera- und Tonfreigabe durch die Nutzerinnen und Nutzer erfolgt freiwillig. Bitte beachten Sie, dass es nicht ausgeschlossen werden kann, dass Dritte, die sich mit Nutzerinnen und Nutzern im selben Zimmer befinden, z.B. Haushaltsangehörige, den Bildschirm einer Nutzerin oder eines Nutzers und darauf abgebildete Kommunikationen einsehen können.
- Sensible Daten gem. Art. 9 DSGVO (z. B. Gesundheitsdaten, rassische und ethnische Herkunft, politische Meinungen, religiöse oder weltanschauliche Überzeugungen, Gewerkschaftszugehörigkeit, genetischen und biometrischen Daten) dürfen nicht verarbeitet werden.
- Bei der Nutzung sind das Mithören und die Einsichtnahme durch Unbefugte zu vermeiden. Die Nutzung der Videokonferenzfunktionen an öffentlichen Orten, insbesondere in öffentlichen Verkehrsmitteln, ist untersagt.
- Die Zugangsdaten dürfen nicht an andere Personen weitergegeben werden.
- Nach Beendigung der Nutzung haben sich die Nutzerinnen und Nutzer bei *Webex Meetings* auszuloggen.

5. Verbotene Nutzungen

- Die Schülerinnen und Schüler sind verpflichtet, bei der Nutzung der Plattform geltendes Recht einzuhalten, u. a. das Strafrecht und das Jugendschutzrecht. Außerdem ist jede Nutzung untersagt, die geeignet ist, die berechtigten Interessen der Schule zu beeinträchtigen (z. B. Schädigung des öffentlichen Ansehens der Schule; Schädigung der Sicherheit der IT-Ausstattung der Schule).
- Es ist verboten, pornographische, gewaltdarstellende oder -verherrlichende, rassistische, menschenverachtende oder denunzierende Inhalte über die Plattform abzurufen, zu speichern oder zu verbreiten. Von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern über *Webex Meetings* bereitgestellte Inhalte dürfen nicht unbefugt in sozialen Netzwerken verbreitet werden.

6. Verstoß gegen die Nutzungsbedingungen

Im Falle eines Verstoßes gegen diese Nutzungsbedingungen behält sich die Schulleitung das Recht vor, die Teilnahme an weiterem Videounterricht zu verbieten. Davon unberührt behält sich die Schulleitung weitere Maßnahmen vor.

Informationen zur Datenverarbeitung nach Art. 13 DSGVO

Ergänzend zu den allgemeinen Datenschutzhinweisen unserer Schule, abrufbar auf unserer Schulhomepage, möchten wir Sie über die Datenverarbeitung im Rahmen der Nutzung von *Cisco Webex* informieren:

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Für die Datenverarbeitung ist die jeweilige Schule verantwortlich, deren Kontaktdaten sie auch im Briefkopf finden:

Ascapha-Schule Mainaschaff
Schillerstraße 1
63814 Mainaschaff

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Wir möchten Sie auf die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten der Schule hinweisen, die Sie auch in den Datenschutzhinweisen unserer Schulhomepage finden können:

Behördlicher Datenschutzbeauftragter der Ascapha-Schule Mainaschaff

Aschaffenburg-Land:

Auhofstraße 21
63741 Aschaffenburg

Tel.: 06021 394228
E-Mail: dsb-abl@schulamt-aschaffenburg.de

Zwecke und Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung Ihrer Daten

Die Schule verarbeitet die personenbezogenen Daten im Rahmen von *Webex Meetings* für schulische Zwecke. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten ist eine Einwilligung der betroffenen Personen.

Empfänger von personenbezogenen Daten

Schulinterne Empfänger:

Lehrkräfte sowie Schülerinnen und Schüler der eigenen Lerngruppe

Zur Bereitstellung und Nutzung von *Webex Meetings* ist die Übermittlung personenbezogener Daten an ausgewählte Dienstleister notwendig. Mit diesen Dienstleistern hat die Schule eine Vereinbarung zur Datenverarbeitung im Auftrag der Schule geschlossen (sog. „Auftragsverarbeitung“ nach Art. 18 DSGVO).

Die Schule bedient sich folgender Auftragsverarbeiter:

DEUTSCHE TELEKOM BUSINESS SOLUTIONS GMBH
Hausanschrift: Landgrabenweg 151, 53227 Bonn

Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Inhalte der Videokonferenzen werden nicht gespeichert. IP-Adressen werden entsprechend der gesetzlichen Fristen gelöscht.

Weitere Informationen

Für nähere Informationen zur Verarbeitung Ihrer Daten können Sie sich an den Verantwortlichen sowie Datenschutzbeauftragten der Schule wenden (s.o.).